

EBZ Stuttgart e. V., Gutenbergstraße 76, 70176 Stuttgart

## **Leistungsbeschreibung**

### **BAUBEGLEITUNG EINZELMAßNAHME - WOHNGEBÄUDE**

Ihr Gesprächspartner

Sekretariat

Tel.: 0711 6156555 – 0

info@ebz-stuttgart.de

www.ebz-stuttgart.de

## **Pos. 1 Erstellung der technischen Projektbeschreibung (TPB)**

Die TPB wird erstellt und dem/der Auftraggeber:in (AG) zugesendet. **Die Antragstellung für die Förderung erfolgt durch den/die AG.**

Die Erstellung der TPB enthält folgende Leistungen:

### Prüfung des Angebots auf Förderfähigkeit

Das von dem/der AG vorgelegte Angebot wird auf Förderfähigkeit geprüft. Zusätzlich wird eine U-Wert Berechnung des entsprechenden Bauteils erstellt, um die Förderfähigkeit zu dokumentieren (falls U-Wert Berechnung noch nicht vorliegt).

### Wärmebrückenkonzept

Im Wärmebrückenkonzept werden die von der / den energetischen Maßnahme/n betroffenen Wärmebrücken anhand der Gebäudepläne identifiziert und Handlungsempfehlungen dargestellt. Die Handlungsempfehlungen orientieren sich an der aktuellen Version der DIN 4108 Beiblatt 2.

### Lüftungskonzept nach DIN 1946-6 (Dach und Fenster)

Im Rahmen des Lüftungskonzepts wird geprüft, ob der natürliche Luftwechsel durch Infiltration der jeweiligen Nutzungseinheit ausreichend ist, um den Feuchteschutz sicherzustellen und das Risiko von Bauschäden (bspw. Schimmel) zu minimieren. Das Ergebnis zur jeweiligen Nutzungseinheit wird dem/der AG kommuniziert.

### Luftdichtheitskonzept (Dach und Fenster)

Erstellen eines gebäudespezifischen Grobkonzepts anhand von vorliegenden Gebäudeplänen in dem die Luftdichte Ebene aufgezeigt wird.

Die Detailplanung von kritischen Punkten / Anschlusspunkten erfolgt anhand von Ausführungsdetails vom Fachverband Luftdichtheit im Bauwesen (FLiB).

### Nachweis der Tauwasserfreiheit an Laibungen (Fenster)

Im Rahmen des Fenstertauschs muss aufgrund der geringeren natürlichen Lüftung sichergestellt werden, dass keine Feuchtigkeit an den Fensterlaibungen kondensiert. Dies wird mit einem geeigneten Nachweisverfahren geprüft, beispielsweise anhand Empfehlungen aus dem Fachblatt zu „Handlungsempfehlungen zur schimmelpilzfreien Teilmodernisierung mit Fenstern“ vom Verband Fenster + Fassade.

## **Pos. 2 Zusätzliche Leistungen im Rahmen der Baubegleitung**

- Sichtprüfung der energetischen Maßnahmen, pro Maßnahme 1 Vor Ort Termin
- Dokumentation der energetischen Maßnahmen

## **Pos. 3 Erstellung des Technischen Projektnachweises (TPN)**

Die TPN wird erstellt und dem/der AG zugesendet. Die Gesamtdokumentation der energetischen Maßnahme/n wird dem/der AG zur Verfügung gestellt.

Im Rahmen der TPN wird geprüft:

- Schlussrechnungen der Fachunternehmen auf Förderfähigkeit
- Bestätigung der Maßnahmen der Technischen Projektbeschreibung

Grundlage zur Erstellung der TPN ist eine Vor-Ort-Begehung nach Durchführung der energetischen Sanierung.

## **Für die Erfüllung benötigte Unterlagen (von AG zu liefern):**

### **Vor der Antragsstellung**

- Handwerkerangebote
- Pläne (Grundrisse, Schnitte und Ansichten)
- Ein geförderter individueller Sanierungsfahrplan (falls der iSFP-Bonus genutzt wird)

### **Für den Auszahlungsantrag**

- Schlussrechnungen (ggf. Fachunternehmererklärungen)

### **Falls erforderlich:**

- Herstellernachweise der energetischen Eigenschaften